



Schalleitungsschwerhörigkeit

Ressourcen:



[Schalleitungsschwerhörigkeit](#)



[Eine Familiengeschichte](#)



[Ursachen und Behandlung](#)

- Der Schall wird vom Außenohr erfasst und durch den Gehörgang zum Trommelfell geleitet. Das Trommelfell vibriert/bewegt sich als Reaktion auf die Schallwelle.
- Diese Bewegung des Trommelfells löst eine Kettenreaktion aus, welche die drei Knochen des Mittelohrs (Malleus, Amboss und Steigbügel) bis zum Eingang des Innenohrs (ovales Fenster) umfasst.
- Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) tritt auf, wenn irgendwo im Außen- oder Mittelohr eine Unregelmäßigkeit vorliegt. Der Verlust entsteht, weil der Schall nicht über diese Bereiche geleitet werden kann.
- Manchmal kann Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) auf eine Infektion, abnormales Wachstum oder eine Fehlbildung eines Teils der Außen- oder Mittelohrstrukturen zurückgeführt werden.
- Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) kann sehr leicht bis schwer sein.
- Vorübergehende oder dauerhafte Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) kann erhebliche Auswirkungen auf die Fähigkeit von Babys haben, zuhören und sprechen zu lernen. Daher sollten die Behandlungsmöglichkeiten immer untersucht und so früh wie möglich durchgeführt werden.
- Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) kann häufig durch medizinische Behandlung wie Medikamente oder Operationen behoben werden, darunter auch durch die Anpassung von Hörgeräten oder durch ein knochenverankertes Hörgerät (BAHA).
- Kinderaudiologen sollten mit Kindern mit Schalleitungsschwerhörigkeit (CHL) arbeiten, da sie speziell für die Arbeit mit Kindern und nicht mit Erwachsenen ausgebildet sind.

